

Ethik und Technikfolgenabschätzung

Herausforderungen für Theorie und Praxis

Regine Kollek

Forschungsschwerpunkt
Biotechnik, Gesellschaft und Umwelt
Forschungsgruppe Technologiefolgenabschätzung
der modernen Biotechnologie in der Medizin
Universität Hamburg



Themenüberblick

1. Probleme des umfassenden Anspruchs von HTA
2. Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde
3. Fakten und Normen: eine kategorische Differenz?
4. Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv



Health Technology Assessment (HTA)

Umfassende und systematische Untersuchung und Bewertung

1. der direkten und indirekten Folgen
2. der Anwendung neuer oder bereits auf dem Markt befindlicher (Medizin-)Technologien

hinsichtlich ihrer

1. physikalischen, biologischen, medizinischen und ökologischen,
2. Psychologischen, sozialen und gesellschaftlichen,
3. juristischen und ethischen Wirkungen

im Rahmen einer strukturierten Analyse

Quelle: Sachverständigenrat für die Konzertierte Aktion im Gesundheitswesen 1997, S. 95

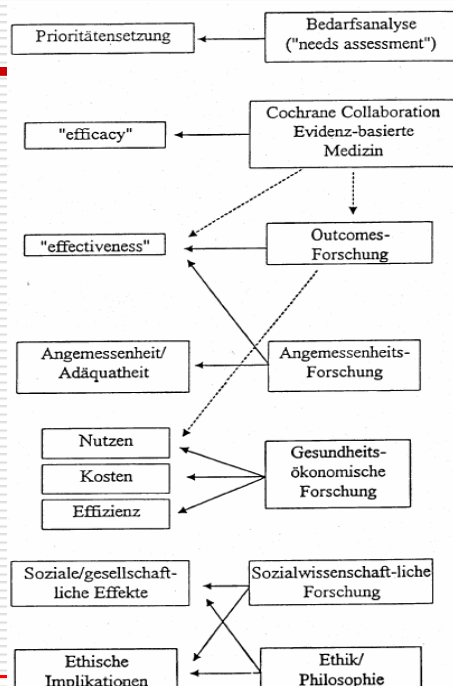


Strukturierte Analyse

Elemente der Evaluation im Gesundheitswesen

1. Prioritätensetzung
2. Efficacy (Klinische Studien)
3. Effectiveness (Praxis)
4. Angemessenheit
5. Nutzen
6. Kosten
7. Effizienz (Kosten-Nutzen-Verhältnis)
8. Soziale/gesellschaftliche Effekte
9. Ethische Implikationen
10. Regulierung

Quelle: Sachverständigenrat für die Konzertierte Aktion im Gesundheitswesen, 1998



1. Probleme

Probleme des umfassenden Anspruchs von HTA

1. Konfrontation mit Vielzahl „weicher“ Faktoren, die nur schwer zu erforschen und zu quantifizieren sind

⇒ **Aufwandsproblem**

2. Problematische Trennung von empirischen und normativen Aspekten

⇒ **Kategorienproblem**

1. Integration der Analyseergebnisse in ein einheitliches Bewertungsschema

⇒ **konzeptionelles Problem**



Themenüberblick

1. Probleme des umfassenden Anspruchs von HTA
2. Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde
3. Fakten und Normen: eine kategorische Differenz?
4. Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv



2. Kategorienproblem

Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde

1. Normative Prämissen
2. Normative Praxis
3. Normative Implikationen



2. Kategorienproblem

Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde

1. Normative Prämissen: Konsequentialismus als ethisches Rahmenkonzept
 - Durch Bezug auf Folgen – Festlegung auf konsequentialistische Paradigma



2. Kategorienproblem

Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde

1. Normative Prämissen: Konsequentialismus als ethisches Rahmenkonzept
2. Normative Praxis: Selektion von Folgedimensionen
 - Zugrunde liegende generalisierte Wertvorstellungen
 - Konzeptualisierung intangibler und indirekter Folgen
 - Schätzungen aufgrund mangelnder Daten



2. Kategorienproblem

Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde

1. Normative Prämissen: Konsequentialismus als ethisches Rahmenkonzept
2. Normative Praxis: Selektion von Folgedimensionen
3. Normative Implikationen: Das Primat der gesellschaftlichen Perspektive
 - Definition zentraler Begriffe
 - Fehlende Übereinstimmung zwischen individueller und gesellschaftlicher Perspektive



Themenüberblick

1. Probleme des umfassenden Anspruchs von HTA
2. Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde
3. Fakten und Normen: eine kategorische Differenz?
4. Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv



3. Fakten und Normen

Fakten und Normen: eine kategorische Differenz?

- Trennung zwischen Fakten und Normen in der Praxis der HTA kaum möglich
- *Neuere ethisch-philosophische Ansätze:*
 - kein fundamentaler Unterschied zwischen Fakten und Werten
 - Ergebnisse deskriptiver Wissenschaften tragen disziplinspezifische epistemische Werte und Selektivitäten in sich
 - Ergebnisse präskriptiver Konzepte basieren auf empirischen Hintergrundannahmen



Themenüberblick

1. Probleme des umfassenden Anspruchs von HTA
2. Das Kategorienproblem: der Wertbezug empirischer Befunde
3. Fakten und Normen: eine kategorische Differenz?
4. Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv



4. Integrierte Bewertungskonzepte

Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv

1. BioMedical Technology Assessment – BMTA

Zielvorgaben:

- Multidimensionalität
- Operationalisierung „weicher“ Wirkungsdimensionen
- Offenlegung von Perspektiven



4. Integrierte Bewertungskonzepte

Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv

1. BioMedical Technology Assessment – BMTA

2. Multifaktorenkonzept

- Summarische Darstellung
- Modularisierung

Beispiel: Modul 1: Test- und Beratungssetting

Modul 2: Medizinische Implikationen

Evaluation von Testspezifischen Leistungskaskaden:
Früherkennung, Prävention, Therapie

Modul 3: Psychische und soziale Implikationen

Modul 4: Ökonomische Implikationen

Modul 5: Fernwirkungen, Rückkopplungseffekte

- Kriteriengeleitete und transparente Gewichtung der Module



4. Integrierte Bewertungskonzepte

Integrierte Bewertungskonzepte: Multidimensional und perspektivensensitiv

1. BioMedical Technology Assessment – BMTA

2. Multifaktorenkonzept: Modulare Erfassung und summarische Bewertung

3. Perspektivensensitivität

Unterschiedliche Akteursgruppen:

- Test- und Gerätehersteller
- Professionen
- Patienten
- Krankenversicherungen
- Gesundheitspolitik
- Etc.



Veröffentlichungen

- **Pharmakogenetik: Möglichkeiten und Grenzen der „Individualisierten Medizin“ (2004).**
Nomos: Baden-Baden
(Kollek/Feuerstein/Schmedders/vanAken)
- **Ethik von Screening Rationalitäten (2002).**
1: Methodische Probleme und ungelöste Wertkonflikte (Kuhlmann)
2: Konzeptionelle Probleme und mögliche Ansatzpunkte einer transparenten Bewertung genetischer Screenings
(Feuerstein/Kollek)
- **Gentechnik und Krankenversicherung (2000).**
Neue Leistungsangebote im Gesundheitswesen
Nomos: Baden-Baden
(Feuerstein/Kollek/Uhlemann)
- **BMTA - BioMedical Technology Assessment (1998)**
Technologiebewertung in Molekularer Medizin und Neurobiologie.
Forschungskonzept
(Kollek/Feuerstein)

